

**Deutsch-Curriculum der Klasse 9: G8 und G9 (Hinweise für G9 sind grün hervorgehoben.)**

Jahresstundenzahl des Faches (G8 und G9): 35 Schulwochen x 4 (Wochenstundenzahl laut Kontingenzstundentafel) = 140 St.

Jahresstundenzahl des Faches (G8 im Hochbegabtenzug): 35 Schulwochen x 3,5 (Wochenstundenzahl laut Kontingenzstundentafel) = 122,5 St.

Vernetzungen mit anderen Fächern bzw. Beiträge zum Methodencurriculum sind rot hervorgehoben.

Geeignete Klassenarbeitsformen bzw. Formen der Leistungsmessung sind blau gekennzeichnet.

Es gilt der verbindliche Rechtschreibrahmen. Die in diesem Curriculum suggerierte Jahresplanung hat Beispielcharakter; eine andere Themenabfolge ist möglich.

Themenblöcke der Klasse 9 / Stundenanzahl	Inhalte	
	Kerncurriculum (3/4 der Jahresstunden)	Schulcurriculum (1/4 der Jahresstunden)
schuljahresübergreifend		Führen eines „Basiswissen Deutsch“, das über Schuljahresgrenzen hinweg fortgeführt wird  In den Klassen 8-10 werden mindestens zwei Aufsätze pro Schuljahr geschrieben.
Erzählende Texte (Kurzprosa, insbesondere Kurzgeschichten, Parabeln und Novellen) untersuchen und deuten  (15 St.)	- Figurenrede: direkte, indirekte, erlebte Rede - die Handlungsstruktur und die Erzählhaltung untersuchen - Methoden der Texterschließung anwenden - Vorformen des Essays	mögliche Novellen: - Die Judenbuche - Unterm Birnbaum - Fräulein Scuderi KA: Inhaltsangabe und Interpretation / Analyse (Form + Inhalt = Wirkung)

<p>Dialektische Erörterung (15 St.)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stoffsammlung, Pro- und Kontra-Argumente sammeln</li> <li>- Argumente gewichten, Gliederung erstellen</li> <li>- Argumente entfalten, Überleitungen formulieren</li> <li>- Dialektische Erörterung überarbeiten</li> <li>- Kontinuierliche Sachtexte auswerten und nutzen</li> </ul>	<p>Integrierter Grammatikunterricht: z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kohärenzbildung und -mittel in Argumentationen untersuchen</li> <li>• Funktionsverbgefüge einführen</li> <li>• Nachfeldbesetzung reflektieren und zur Überarbeitung nutzen</li> <li>• Gradpartikel wiederholen</li> <li>• Nebensätze und Infinitivgruppen wiederholen</li> <li>• Kohärenz eigener Texte analysieren und überarbeiten</li> </ul> <p>KA: Dialektische Erörterung Möglicher Wettbewerb: Jugend debattiert</p>
<p>Medien untersuchen (12 St.)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zeitung: Funktion und Wirkung, Aufbau und Ressorts von Tages und Wochenzeitungen</li> <li>- Aspekte der Mediengeschichte erläutern (Buchdruck, Flugblätter, Zeitungsdigitalisierung)</li> <li>- Medien auf Zuverlässigkeit und Glaubwürdigkeit prüfen (fake news)</li> <li>- sich mit Gefahren bei der Mediennutzung auseinandersetzen: Urheberrecht, Datenschutz, Persönlichkeitsrechte</li> </ul>	<p>Empfehlung: Projekt „Wir lesen“ (Südwestpresse)</p> <p>Integrierter Grammatikunterricht: z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tempusgebrauch im Vergleich verschiedener Textsorten</li> <li>• Modus (z.B. Kennzeichnung von Fremdmeinungen, Darstellung von Mutmaßungen)</li> <li>• Partizipialgruppen wiederholen</li> <li>• Ellipsenphänomene</li> <li>• Nachfeldbesetzungen</li> </ul>

Bewerbung und Lebenslauf  (6 St.)	- Bewerbungsschreiben - tabellarischer Lebenslauf - Beachten von Standards und Mustern	Lebenslauf und Bewerbung werden in allen 9. Klassen behandelt (bei G8 im ersten Halbjahr, da Sozialpraktikum im 2. Hj.) - evtl. Bewerbungstraining mit der Firma Barmer Integrierter Grammatikunterricht: z.B. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Passiv verwenden und die Verwendung reflektieren</li> <li>• Partizipialgruppen erkennen, sinnvoll verwenden und ggf. durch Nebensätze ersetzen</li> <li>• Wiederholung und differenzierte Beschreibung von Nebensätzen</li> <li>• Getrennt- und Zusammenschreibung wiederholen und üben</li> </ul>
Lyrik/ Gedichtinterpretation (darunter Sonette)  (15 St.)	- Bausteine einer Gedichtinterpretation erkennen - eine Gedichtinterpretation vorbereiten, schreiben und überarbeiten - Gedichtvergleich - Sprachliche Gestaltungsmittel beschreiben, ihre Funktion untersuchen - aus der Beschäftigung mit literarischen Texten Epochenmerkmale gewinnen	Integrierter Grammatikunterricht: z.B. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Analyse der Syntax (z.B. Inversionen)</li> <li>• Attribute: Konnotation, Bildlichkeit</li> <li>• Verweisung und Kohärenz in eigenen Texten</li> </ul> KA: Inhaltsangabe und Interpretation / Analyse (Form + Inhalt = Wirkung): Textvergleich (wenn nicht bei Gedichten, dann in einer Epik- oder Dramatik-KA)
Dramatische Texte	- Dramatische Texte szenisch	Textvorschläge:

untersuchen und deuten (12 St.)	nisch gestalten - Figuren charakterisieren - Theaterinszenierung beurteilen - Theaterrezension schreiben - Dramenszenen untersuchen und deuten - Berufe am Theater kennenlernen - den Bühnenraum kennenlernen	- Andorra - Die Physiker - Des Teufels General KA (wenn nicht zu erzählenden Texten, s.o.): Inhaltsangabe und Interpretation / Analyse (Form + Inhalt = Wirkung)
Epochale Vorgabe des BP: Texte des Barock (mind. 12 St.)	- jeweils Merkmale kennenlernen - Texte formal und inhaltlich vergleichen	KA: Gestaltendes Interpretieren (auch modular möglich)
Sach- und Gebrauchstexte	- Sachtexte analysieren: Textinformationen nutzen, einordnen, bewerten - Sachtexte analysieren und das Ergebnis differenziert darstellen - Sachtextanalyse schreiben und überarbeiten	Für e-Klassen aus zeitökonomischen Gründen auch innerhalb einer anderen Einheit zu behandeln, z.B. dialektische Erörterung
Kommunikation: Sprachlicher Umgang mit anderen	- Redebeiträge strukturieren, Sprechabsichten gezielt formulieren - Kommunikation kriterienorientiert und theoriegestützt analysieren	Für e-Klassen aus zeitökonomischen Gründen auch innerhalb einer anderen Einheit zu behandeln, z.B. bei „Andorra“.
Sprache betrachten (6 Std)	- Kulturelle Bedeutung von Sprache erfassen (sprachliche Trends, Neologismen, Jargon) - Mehrsprachigkeit für den Sprachwandel (Dialekt, Umgangssprache...)	

	- Beziehungen zwischen germanischen, romanischen und slawischen Sprachen	
Erzählen im Film und im Roman (12 St.)	- Perspektivierung anhand von Filmbildern untersuchen - Handlungsstruktur einer Filmsequenz entwerfen - Kompositionsprinzipien eines Romans und eines Filmes analysieren - Fiktionalität erkennen und analysieren	Vorschlag: - Tschick - Crazy
Zusammenhänge zwischen Grammatik und Stil erkennen	- Formen der Modalität beschreiben und verwenden - die syntaktische Funktion von Satzgliedern untersuchen	KA: modular bzw. in Aufsätze integriert behandeln (bes. bei e-Klassen aus zeitökonomischen Gründen)  Unterstreichungs- methode der Satzglieder am AEG (Fremdsprachen) Wortartentabelle (FS) Handlungsmodell der Satzglieder (FS) und Feldermodell Vier Kommaregeln am AEG
Regeln und Verfahren der Rechtschreibung anwenden	- Suchtechniken und die Arbeit mit Nachschlagewerken und PC beherrschen - Fehlerschwerpunkte erkennen - Rechtschreibrahmen	KA: modular bzw., in Aufsätze / Aufsatzmodule integriert